



→ Vitalparameter, Dokumentation und Innovation – alles in einer Lösung



Behandlerfreundliche, flexible Arbeitsabläufe

- Nur ein Display für Werte und Aufzeichnung mit Übertragung der validierten Werte
- Schnellauthentifizierung
- Patientenzuweisung zu einer bestimmten Visite

Kosteneffizienter Ansatz für Überwachung und Dokumentation

- Zuverlässige Vitalparameter mit dem renommierten Masimo SET® als Standardangebot für die Pulsoximetrie.
- Aufrüstbarkeit von Chart Xpress unter Beibehaltung von Neuron 2

Gut zu wartendes, nachhaltiges Design

- Modulaufbau erleichtert Wartung und spätere Upgrades
- Bestehende SmartLinX MDIS-Infrastruktur und Tools für die Remote-Verwaltung bleiben erhalten

Früherkennung einer Zustandsverschlechterung

- Schrittweise beschriebene Maßnahmen entsprechend dem Score eines Patienten
- Unterstützung des Behandlungsteams bei der Erkennung von Risikopatienten, bevor sich deren Zustand verschlechtert

Beim Thema Vitalparameterüberwachung wünschen sich Mediziner, Krankenhaustechniker und IT-Spezialisten eine Lösung, die Benutzerfreundlichkeit, Effizienz und ein positives Preis-Leistungsverhältnis vereint. SmartLinX Vitals Plus™ von Capsule ist eine innovative Komplettlösung zur Überwachung von Vitaldaten und zur klinischen Dokumentation, die speziell auf diese Bedürfnisse zugeschnitten ist.

Vitals Plus stützt sich auf die Leistungsstärke und die Möglichkeiten des mobilen Klinik-Computers SmartLinX Neuron™ 2 und bietet nicht invasive Blutdruckmessung (NIBD), Sauerstoffsättigung (SpO2), Pulsfrequenz und Temperatur durch perfekt eingebundene externe Vitalparametermodule. Für den Zustand des Patienten sind jedoch nicht nur die Vitaldaten ausschlaggebend. Deshalb ermöglicht Vitals Plus die Aufzeichnung von acht konfigurierbaren Vitalparametermodifikatoren und von sieben benutzerdefinierten Vitalparametern – all das auf einem Display. Durch die Verbindung zur Waage erfasst Vitals Plus das Gewicht für eine zuverlässige gewichtsabhängige Dosierung, MU Stage 2 (USA) usw.

Neben der Überwachung der Vitalparameter verbessert Vitals Plus die Versorgung der Patienten auch durch einen Frühwarn-Score am Patientenbett. Das automatisierte EWS-System ist leicht zu bedienen und zuverlässig. Es registriert feinste Veränderungen des Gesundheitszustands eines Patienten, noch während sich der behandelnde Arzt am Krankenbett befindet, so dass dieser sofort eingreifen kann.

Anhand eines Ad hoc-Scores des Gesundheitszustands identifiziert es jene Patienten, deren Zustand sich wahrscheinlich verschlechtern wird. Dabei wird das Behandlungsteam durch die erforderlichen Maßnahmen geführt. Zudem wird der Score ggf. zur Benachrichtigung des Notfallteams an Alarm- und Warnsysteme weitergeleitet.



SmartLinx Vitals Plus

Arbeitsablauf

Der behandlerfreundliche Arbeitsablauf von Vitals Plus bietet einen einfachen und zuverlässigen Weg für die Übermittlung eines vollständigen Satzes validierter Vitalparameter direkt vom Krankenbett aus.

4 einfache Schritte zu validierten Vitalparametern

Authentifizierung
(einmal pro Visitenrunde)



Überblick über die bisherigen Vitaldaten
(fakultativ zu jedem Zeitpunkt des Arbeitsablaufs)

Date	Sent	User ID	Patient	Location	SYS/DIA (MAP)	PULSE	SpO2	RESP	TEMP	WEIGHT
07/04/15 16:50	✓	sue	KASPEROSKY...	Room 5006	125/89 (98)	77	99	15	98.7	131
07/04/15 15:30	✓	sue	BLAKE, John	Room 5007	100/78 (85)	72			98.9	195
07/04/15 9:45	✓	chris	KASPEROSKY...	Room 5006	125/89 (98)	70		16	98.2	135
07/04/15 9:36	✓	chris	BLAKE, John	Room 5007	125/89 (98)	65	100	11	98.8	--
07/04/15 9:25	✓	sue	KASPEROSKY...	Room 5006	94/65 (75)	66	97	11	100.9	122
07/04/15 9:21	✓	sue	BLAKE, John	Room 5007	126/76 (93)	70	99	13	99.1	196
07/03/15 9:19	✓	chris	JOHNSON, Jane	Room 5006	126/76 (93)	105		21	99.0	60
07/02/15 19:06	✓					108		20		--

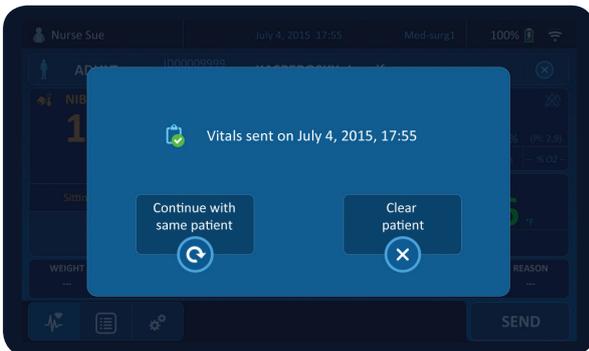
1. Zuweisung des Patienten zu einer bestimmten Visite/Konsultation



2. Messung der Vitalparameter



4. Übertragen



3. Aufzeichnungsmodifikatoren und benutzerdefinierte Vitalparameter



Übersichtlicher und ergonomischer Rollständer

Bei der Entwicklung des SmartLinx Vitals Plus Rollständers haben wir uns die Wünsche und Anmerkungen von Krankenschwestern zu Herzen genommen und ihn mit praktischen Funktionen, hoher Effizienz und Wartungsfreudigkeit ausgestattet.

- Leicht zu manövrieren
- Pflegeleicht
- Ruhig
- Langlebig
- Verborgene Leitungsführung
- Leicht zugänglicher Stauraum



SmartLinx Neuron 2 Mobiler Klinik-Computer

SmartLinx Vitals Plus Rollständer

Arbeitsablage mit großzügigen Griffmöglichkeiten zum Schieben oder Ziehen des Rollständers, praktischer Verstaung der Kabel und solider Arbeitsplattform

Staufächer für Tücher Handschuhe, Ersatzmanschetten, usw.

Smart Linx Vitals Plus NIBD-Modul

Barcode-Scanner

Exergen-Thermometer (Temporal Scanner)

Druckschlauch und Manschette

Oxymètre de pouls et capteur Masimo SET®

Durch Dual Battery Dockingstation erhöhte Batterielaufzeit (8,5 Std.) mit während des Betriebs austauschbaren Batterien



Technische Daten

Nicht invasive Blutdruckmessung (NIBD)

Messbereich Systole	Erwachsene: 40-260 mmHg	Kinder: 40-230 mmHg	Säuglinge: 40-130 mmHg
Messbereich Diastole	Erwachsene: 20-200 mmHg	Kinder: 20-160 mmHg	Säuglinge: 20-100 mmHg
Messbereich MAP	Erwachsene: 26-220 mmHg	Kinder: 26-183 mmHg	Säuglinge: 26-110 mmHg
Genauigkeit	ISO 81060-2:2013 für Erwachsene, Kinder, Säuglinge		
Messbereich Pulsfrequenz	30-220 bpm		
Pulsfrequenzgenauigkeit	±2% ou ± 3 bpm		
Manschettentyp	SunTech Medical (wiederverwendbar), Vinyl, Einmalmanschetten		

SpO2

Masimo SET® (Signal Extraction Technology)*

SpO2 Messbereich	1-100 %
SpO2 Messgenauigkeit	±2 Dezimalstellen bei 70-100 % Erwachsene, Kinder (Keine Bewegung) ±3 Dezimalstellen bei 70-100 % Erwachsene, Kinder (Bewegung) ±3 Dezimalstellen bei 70-100 % Erwachsene, Kinder (keine Bewegung, Bewegung)
Messbereich Pulsfrequenz	25–240 bpm
Messgenauigkeit Pulsfrequenz	± 3 Dezimalstellen, Erwachsene, Kinder (keine Bewegung) ±5 Dezimalstellen, Erwachsene, Kinder (Bewegung)
Perfusionsindex	0,02–20%
Geringe Perfusion	±2 Dezimalstellen für SpO2, ± 3 Dezimalstellen für Pulsfrequenz (> 0,02 % Pulsamplitude und % Übertragung > 5 %)
Sensortyp	Masimo LNCS wiederverwendbare und Einmal-Klebesensoren

Temperatur

Exergen TAT-5000S Temporal Scanner	
Temperaturbereich	16 bis 43 °C
Genauigkeit	±0,1 °C pro ASTM E1112
Ansprechzeit	~0,04 s

Waage-Anbindung

Modelle	Scale-Tronix 4802, 5XX2, 6XX2, 51X5, 51X7, 6154
Methode	Automatische Erkennung und Erfassung über RS-232

Technische Eigenschaften

Betriebsbedingungen	10 bis 40 °C (16-40°C mit Exergen), 15-95 %
Feuchtigkeit Lagerbedingungen	-20-50 °C, 15-90 % Feuchtigkeit
Schutz gegen Eindringen von Flüssigkeiten	IP31
Elektrische Schutzklasse	Gerät: Klasse II, Anwendungsteil vom Typ BF, defibrillationssicher
Batterielaufzeit	Bis zu 8,5 Stunden bei Messungen im 10-Minutenintervall unter Verwendung von während des Betriebs austauschbaren
Batterien (Dual Battery Dockingstation)	100-240 V AC, 1,22-0,68 A, 47-63 Hz, max. 60 W
Abmessungen	Größe: 1470 mm (57,9") x Breite: 550 mm (21,7") x Tiefe: 550 mm (21,7")
Gewicht	18 kg mit Dual Battery Dockingstation
Netzwerkanbindung	10/100/1000 Base-T LAN WLAN IEEE 802.11 a/b/g/n
Datenspeicherkapazität	Gespeicherte/Cache-Datensätze bleiben 72 Stunden erhalten



*Masimo SET hat sich in über 100 Studien aufgrund seiner Fähigkeit zur präzisen Pulsmessung während Bewegung und bei geringer Perfusion als führende Pulsoximetrie-Technologie erwiesen.



SmartLinx Vitals Plus™ ist ein Patientenüberwachungssystem, auf der Basis des SmartLinx Medical Device Information System (MDIS) – einer Produktplattform zur Erhöhung der Effizienz und Verbesserung der Versorgung von Patienten durch die systematische, zeitnahe Erfassung der Vitaldaten direkt am Krankenbett und die Weiterleitung der erfassten Daten an die elektronische Patientenakte des Krankenhauses, andere Informationssysteme und mobile Geräte.

Kontakt

Nordamerika
CapsuleTech, Inc.
Tel.: +978-482-2300
www.capsuletech.com

Internationale Büro
Tel.: +33 1 84 17 12 68
international@capsuletech.com

© 2016 Qualcomm Life, Inc. and/or its subsidiaries.

All rights reserved.

MKT0160 DCN-2016-092

Veröffentlicht am 25 April 2016

